

Vorlage für Westernreiter Ausgabe Januar 2010 EWU-Landesverband Niedersachsen

Datum 04.01.2010

Anschrift:

EWU Niedersachsen
Peiner Str. 32
31311 Eltze
Tel.: 05173/922853
E-Mail: info@barbers-home.de
Web: www.ewu-niedersachsen.de

1.Vorsitzende

Sarina Spielmann
Hoftwete 7
38527 Meine-Wedelheine
Tel.: 05304/901545
E-Mail: wilfried-spielmann@t-online.de

2.Vorsitzender (Ausbildung, Reitbetriebe)

Markus Voß
Peiner Straße 32
31311 Eltze
Tel.: 05173/922853
Fax.: 05173/923855
E-Mail: info@barbers-home.de

3.Vorsitzende

Karin Meyer-Reike
Bahnhofstraße 10
38442 Wolfsburg
Tel.:
E-Mail: karin@gentlehorses.de

Presse / PR

Heidi Schulz
Waldblick 32
38268 Lengede
Tel.: 05174/92180
E-Mail: Presse_EWU_Niedersachsen@gmx.de

Landeskader

Rolf Hildebrandt
Blumenlage 12
31234 Edemissen
Tel: 05176/279
Fax: 05176/920677
E-Mail: rolf.hildebrandt99@t-online.de

Turnierwart

Holger Meyer
Vor dem Hagen 51
38446 Wolfsburg, OT Barnstorf
Mobil: 0176/1073-2427
E-Mail: holger.2.meyer@bt.com

Jugend

Elsa Gonzalez
Kollenrodtstraße 60
30163 Hannover
Tel: 0511/70030533
Mobil: 0172/5173848
E-Mail: elsa.gonzalez@htp-tel.de

Breitensport

Astrid Croft
Ilexweg 3a
29229 Celle
Tel.: 05141/540363
Mobil: 0172/1761124
E-Mail: astrid@croft-yard.de

**Der Landesverband Niedersachsen im Internet:
www.ewu-niedersachsen.de**

Partner-Betriebe des EWU-Landesverbandes Niedersachsen

Betriebs-Name	Ansprech-Partner, Adresse	Telefon	Lehr- pferde	Halle	Reitplatz	Schwerpunkte	Internet
Barbers Home	Markus Voss Peiner Str.32, 31311 Uetze/Eltze	05173/922853	ja	15x35	25x50	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.barbers-home.de
Black Street Stable	Holger & Isabell Dierks Schwarze Str.21, 31626 Haßbergen	0173/3644688 05024/736	ja	35x20	60x30 40x25	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.black-street-stable.de
Circle L Ranch	Volker Laves Heidberg 21, 31638 Wenden	05026/394	ja	26x52	30x70	QH-Zucht, Training, Equipm.-Verkauf	www.circle-l.de
Dream Ranch	Oliver Pabst & Ramona Westphal Am Rodebach 39, 37120 Billingshausen	05594/943818	ja		20 x 40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.dreamranch.de
Eisbeck-Ranch	Joachim Prause u. Christiane Karlsfeld Eisbeckweg 5 49143 Bissendorf	05402/64024	ja	20x40	30x60	Unterricht, Training Pferde-Pension Zucht	www.eisbeck-ranch.de
Horse Paradise	Ralf Krupski Trainer: Edmond Knittel Hahlbrockweg 1 31789 Hameln	05151-17586 0172 510 23 41	ja	20x40	30x50	Unterricht, Training Zucht Pferde-Pension Wanderreitstation	www.horse-paradise.com
HOW	Esther Ott Gut Schnede 1, 21444 Vierhöfen	04172/987097	Ja	20x40	18x36	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.ott-how.de
OAK-Ranch	Wolfgang Müller, Ovelgönner Str.1 27404 Zeven-Bademühlen	04281/958880	ja	30x60	20x40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.oak-ranch.de
Quarter Residenz	Karl-Heinz & Anne Schmitz Lindenallee 3-5, 38723 Seesen / Bilderlahe	05381/917949	nein	15x36	20x40 30x60	Western Reiterhof Pferde- Pension	???
Reiterhof Otremba	Martin Otremba Hirtenweg 29690 Grethem	05164/909515 0171/2650865	Ja	20x40	20x60	Unterricht, Training, Zucht Pferde- Pension	www.otremba-pferdetraining.de
Trainingsstall Bürig	Christine Bürig Pfungstangerstr.4, 38446 Wolfsburg	0170/2935479	ja	20 x 40	30x60	Unterricht, Training, Zucht, Pf.-Pension	www.buerig.de
Western-Reiterhof Kurzacz	Hellfried Kurzacz, Wasserburgstr.8 31167 Bockenem OT Werder	0171/6211658	ja	13x33	20x40	Unterricht, Training, Pferde-Pension	www.kurzacz.com

Kurstermine bitte aus der beigefügten Liste aufnehmen !!!

Presse/Öffentlichkeitsarbeit:

Bitte sendet alle Artikel (Schriftart Arial, Schriftgröße 10) und Bilder für die Homepage sowie für unsere Verbandszeitung an meine eMail-Adresse: presse_ewu_niedersachsen@gmx.de. Vielen Dank. Eure Heidi Schulz

Trainer des Nordens/Darstellung auf der Homepage

Wir haben auf unserer Homepage eine Rubrik „**Trainer des Nordens**“.
Wer daran interessiert ist, sich dort zu verewigen, der möge mit bitte sein Trainerprofil mit Bilder/-ern zusenden.
eMail: presse_ewu_niedersachsen@gmx.de

Wichtiger Hinweis: Schreibt die Artikel bitte immer in folgendem Format: Schriftart Arial, Schriftgröße 10.

Achtung: Aufruf **Neubildung eines EWU-Showteams**

Die EWU Niedersachsen/Hannover ist wiederholt angesprochen worden, ob sie für verschiedene Veranstaltungen ein Showteam stellen könnte!?! Bis jetzt war dies nicht der Fall, jedoch hat der Vorstand nun beschlossen, ein solches Team ins Leben zu rufen.

Unter der Leitung von Martin Otremba soll ein Showbild erarbeitet werden, dass die EWU auf diversen Reitveranstaltungen wie z.B. in Celle am „Tage des Pferdes“ oder auch bei der Pferd & Jagd etc. repräsentieren kann.

Wer scheut sich nicht vor Publikum zu reiten und hat Lust und vor allem Zeit, an diesem Showteam aktiv mitzuwirken? Geprobt wird auf dem Reiterhof Otremba in 29690 Grethem/Büchten. Eine gewisse Ortsnähe ist von Vorteil, um an den regelmäßigen Proben teilnehmen zu können.

Die Choreographie entwickeln wir angelehnt an den Leistungsstand der Pferd-Reiterkombinationen. Regelmäßige Teilnahme an den Proben ist Voraussetzung zur Aufnahme in das Team.

Außerdem sollte das Pferd Spaß an solchen Veranstaltungen haben und als solches schon etwas „publikumstestet“ sein.

Das geplante Showbild soll einen Einblick in die Westernreitweise geben. Alle Pferderassen sind herzlich willkommen.

Bei Interesse bitte bei Martin Otremba melden: 0171- 2650865.

Erstes Treffen: 06.02.2010

Ein Lehrgang mit hohem Anspruch

Trainer C/B Lehrgang unter der Leitung von Marina Perner auf der Eagle Free Ranch in Steyerberg-Staken

...gutes Reiten in Harmonie kombiniert mit strukturiertem Unterricht zum Wohlbefinden von Pferd und Reiter,

... ein hehres Ziel, dem sich unter der Kursleitung von Marina Perner insgesamt 15 Trainer C/B Anwärter/innen zu nähern versuchten.

Allgemeines

Wir trafen uns im August /Oktober auf der Eagle Free Ranch und stellten schon zu Beginn fest, dass Marinas Trainingsplan, der minutiös durchdacht war, einiges an Arbeit versprach.

So wurde gleich am ersten Tag das Horsemanship - Pattern geritten. Quasi eine Ermittlung unseres reiterlichen Ist-Zustandes. Marina sah sich alle Ritte an und blieb auch bei groben Patzern vorerst gelassen.

Zitat Marina: „Alles ist noch möglich!“, Das machte uns Mut, reiten wollten wir sowieso und außerdem ist das Leben ja kein Ponyhof, so Marina.

Na ja, es war ja auch der erste Tag, für uns und die Pferde war alles neu, und zudem probten wir auf dem Außenplatz, umzingelt von schaulustigen Einstellern in Pferde und Menschengestalt. Das Absolvieren des Trail - Patterns klappte bei allen deutlich besser, was uns etwas Auftrieb verschaffte.

Aber da war ja noch das Gelände, das bis zum Schluss für Diskussionen sorgte. Wie sollte denn nun geritten werden, im Gruppengalopp hintereinander oder nebeneinander? Für beide Möglichkeiten gab es gute Gründe. Wir einigten uns auf hintereinander. Die Ausführung war von Anfang bis Ende vorzüglich.

Praktische Unterrichtserteilung

Bei der Unterrichtserteilung wurde es dem einen oder anderen dann doch mulmig zumute. Marinas kritischer Blick und ihr nachvollziehbares Feedback, ebenso wie das der anderen Teilnehmer, ließ gelegentlich unsere Nerven blank liegen. Die Wiederholungen und die dazu gehörenden Korrekturen brachten dann mehr Sicherheit und vor allem auch mehr Kompetenz in die praktische Arbeit. Wir lernten die Hilfen so zu erläutern, dass sie auch von den Schülern umzusetzen waren.

Wir lernten effizient zu arbeiten und einen Verlaufsplan einzuhalten, der jedem Schüler und Pferd gerecht wird.

Mancher wunderte sich, wie schwer es ist einen wirklich guten Unterricht durchzuführen. Schon diese Erfahrung macht so einen Trainerschein zu einem sehr lehrreichen Ereignis. **Mit Aussagen wie z.B.: Biege das Pferd auf dem Zirkel- oder reite mal mehr vorwärts**, konnten wir leider keine Lorbeeren ernten.

Nein... die korrekte Formulierung sollte für Marina wie folgt lauten: Herr Mustermann, „*immer den Schüler mit Namen ansprechen!*“ reiten Sie Ihr Pferd auf der gebogenen Linie, indem Sie innen belastend sitzen, und mit dem inneren Schenkel auf das abfußende innere Hinterbein zum äußeren Zügel treiben. Achten Sie darauf, dass Ihr Pferd korrekt gestellt ist. Der äußere Schenkel verwahrt etwas zurückliegend die Hinterhand des Pferdes. Der innere Zügel stellt das Pferd entsprechend der Zirkellinie, die Sie reiten und der äußere Zügel verwahrt die Schulter des Pferdes. Dieser darf aber nicht zu sehr rückwärts einwirken, weil die Dehnung auf der äußeren Halsseite zugelassen werden muss. Und dann nicht das Nachgeben des inneren Zügels vergessen!

Alles sollte natürlich auf Pferd und Schüler abgestimmt werden, d.h. Prioritäten waren zu setzen. Wir lernten detailliert zu unterrichten!

Mit Erfolg!!!

Wir selbst profitierten von dieser Art und Weise des Trainings. Durch die genaue Erklärung lernten wir unsere Hilfen besser zu koordinieren und wir entwickelten immer mehr Einfühlungsvermögen und ein gutes Timing. Kleine Schritte zu einer besseren Horsemanship.

Es gab viel zu tun, aber der Tag der Prüfung lag ja noch in so weiter Ferne – dachten wir!

Praktisches Reiten/ Horsemanship

Natürlich wurden unsere reiterlichen Fähigkeiten unter dem Aspekt einer „guten Horsemanship“ beäugt. Wer glaubt, es ginge bei Marina nur um das Bestehen der Prüfung, der irrt. Wenn wir unsere Hilfen schon als freundlich betrachteten, so wurden wir schnell auf eine noch einfühlsamere Einwirkung hingewiesen. Wir durften sehr viel über das positive Bestärken, also das rechtzeitige Entlassen des Pferdes in eine Komfortzone, lernen. Die weitere Verbesserung des einen oder anderen Sitz- oder Einwirkungsfehlers wurde als Trainingsaufgabe mit in die kursfreie Zeit zwischen den beiden Kursteilen gegeben.

Theorie und schriftlicher Unterrichtsentwurf

Auch die Vielfalt der Theorie wurde intensiv bearbeitet, da die schriftliche Prüfung schon zu Beginn des 2. Teils geschrieben werden sollte.

Marina empfahl jedem dringend, die schriftliche Lehrprobe während der Wochen bis zum zweiten Teil anzufertigen. Aber das lag für alle noch in weiter Ferne und so vergingen diese Wochen schneller als gedacht und die Lehrproben mussten doch auf den letzten Drücker fertig gestellt oder im besten Fall nur noch korrigiert werden. Diese Korrekturen kosteten uns die letzten Nerven und die Nächte wurden immer kürzer. Marina sah morgens auch nicht wirklich besser aus als wir. Sie las unermüdlich unsere „Ergüsse“, gab Tipps und ermunterte uns, alles noch einmal zu überdenken. Bis spät in die Nacht korrigierte sie die schriftlichen Arbeiten, die sehr ausführlich waren. Alle hatten bestanden, die Noten erfuhren wir aber erst am Prüfungstag.

Gruppendynamik

Mit der Zeit wuchs unsere Gruppe eng zusammen. Wir hatten jede Menge Spaß und lachten viel. Marina stellte immer wieder den Bezug zur Wirklichkeit dar und ihr noch immer treffender Spruch „welcome to reality“ fiel nicht nur einmal. Ihre ganz persönliche Eselsbrücke zur Ausbildungsskala bleibt allen für immer in Erinnerung. Unsere Lachmuskeln spürten wir noch am nächsten Tag. Leider nichts für Minderjährige - deshalb nicht hier im Text - aber super witzig!

In den letzten Tagen vor der Prüfung rückten wir mit den Trainer B Anwärter/Innen enger zusammen. Sie stellten sich zur Unterrichtserteilung zur Verfügung und man kam sich auch privat näher. Aus zwei Gruppen wurde eine große Gruppe, was für alle von Vorteil war. Beim Training für die praktische Unterrichtserteilung wurde jede Verlaufsplanung noch einmal überdacht und zum Teil ganz neu strukturiert.

Marina sah sich auch die veränderten Varianten an, gab weitere Tipps zur Durchführung und sie korrigierte unsere „Auftritte“ mit einer Engelsgeduld.

„Lauter“, klang es immer wieder aus der Hallenecke und bis zur letzten Minute wurde unsere Unterrichtserteilung weiter verbessert.



Trainer C

Meike Mette mit Jessie, Sabine Michalski mit Rooster, Philipp Dammann mit Smart, Dagmar Müller-Woltersdorf mit Eddie , Julia Hahn mit Looky, Jens Paries mit Skipper .

Trainer B ohne Bild:

Petra Müller, Frauke Hoffmann, Danny Reinkehr, Natalie Severin, Claudia Hußmann, Constanze Waber, Christian Thewes , Ramona Westphal

Prüfung

Am 21. Oktober war es dann endlich soweit. Die Prüfung für die Trainer C Anwärter begann mit dem Trail, gefolgt von der Horsemanship, dem Gelände und der praktischen Unterrichtserteilung. Alles ohne Pause bei eisiger Kälte. Die Trainer B standen uns helfend zur Seite. Bei dem einen klemmten die Chaps, bei dem anderen rutschte der Hut. Alles wurde schnell behoben. Die Prüfungen verliefen bei allen erfreulich gut.

Gegen 14 Uhr durften die Pferde entspannen und wir in die mündliche Prüfung gehen. Der Umfang der gestellten Fragen war enorm. Gut, dass wir alle so fleißig geübt hatten.

Bis zur Bekanntgabe der Ergebnisse war es aber noch ein langer Weg, denn jetzt waren die Trainer B mit ihren Prüfungen an der Reihe. Nun standen wir für sie mit helfenden Händen zur Verfügung.

Am späten Abend war es dann geschafft.

Alle 15 Prüflinge haben bestanden.

Unser Vorsitzender Richter, Heinrich Hinterthan, verkündete die Ergebnisse und lobte das „hohe Niveau“ und die daraus resultierenden guten Noten. Bei Marinas Prüflingen hatte er allerdings auch nichts anderes erwartet - so seine Aussage.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Richter, Heinrich Hinterthan, Ingo Hirschhorn und Ilona Colland, die bei eisiger Kälte von morgens bis abends geduldig alle Prüfungen fair gerichtet haben!

Die anschließende Feier ließ von allen die Spannung der letzten Tage abfallen.



Es wurde noch einmal richtig lustig. Familie Reinkehr gesellte sich zu uns. Ihnen möchten wir für die herzliche Aufnahme und die gute Versorgung von Pferd und Reiter danken. Wir fühlten uns fast wie Zuhause – immer umsorgt und stets willkommen! Vielen Dank!

Und noch ein Dank an Danny Reinkehr, der jederzeit für unsere Probleme, welcher Art auch immer, ein offenes Ohr und die dazugehörigen Lösungen parat hatte.

Abschließend vielen Dank an Marina Perner für die gelungene Vorbereitung zur Trainer C/B Prüfung EWU Westernreiten. Wir werden ganz in deinem Sinne den Begriff Horsemanship mit Leben und der pro Pferd Einstellung füllen. Als Trainer C & B haben wir uns viele Nah- und Fernziele gesetzt.

... gutes, Reiten in Harmonie

... kompetentes Unterrichten immer im Sinne von Pferd und Reiter

...der Weg ist das Ziel

Geschrieben von Sabine Michalski

**Frau Horn: dieses Bild bitte nach oben setzen, an den Anfang!!!
Ich bekomme das nicht geregelt, sorry !!! Ich füge Das Bild der
Mail an!**



EWU´ler erfolgreich im GAWA Cup

Zwei Mitglieder der EWU Niedersachsen waren erfolgreich im GAWA Cup. Der GAWA Cup wird deutschlandweit von der German Arabian Westernhorse Association ausgeschrieben, jeweils getrennt nach Einsteiger/Jugend und Amateur/Open (...)

Im GAWA-Cup wurden zum ersten Mal in diesem Jahr nicht nur die reinen Araber-Turniere gewertet, sondern die Teilnehmer konnten alle errittenen Turnier-Punkte in den Disziplinen Reining, Pleasure, Trail und Horsemanship werten lassen. Durch ein gemeinsam erarbeitetes Wertungssystem (orientiert am EWU-Punktesystem) ist es möglich, die unterschiedlichen Leistungen der einzelnen Turniere zu bewerten und miteinander vergleichbar zu machen. So zählen z. B. Qualifikationsturniere für die Deutsche Meisterschaft doppelt so viel, wie regionale Verbandsturniere.

Im Bereich Amateur/Open gewann Katrin Hoffman auf Bo Tameeh Ibn Bendigo die Disziplinen Trail, Pleasure und Horsemanship und sicherte sich damit auch den ersten Platz in der Gesamtwertung.





Im Bereich Einsteiger/Jugend gewann Emily Bell auf Kalif die Disziplinen Pleasure und Trail und wurde Zweite im Gesamtklassement.

Trainerprofil Kathrin Meyerding (Trainer des Nordens)

Mein Name ist **Kathrin Meyerding** ich bin 1978 geboren und heute möchte ich mich Vorstellen.

Ich biete mobilen Reitunterricht, Beritt, Bodenarbeit und Pferdebegleithundausbildung im Kreis BS, PE, GF, SZ an. Auf Anfrage gebe ich auch Kurse zu verschiedenen Themen rund um Pferd und Hund.

Meine Qualifikationen:

- Mehr als 20 Jahre Erfahrung mit Pferden
- Pferdewirtin Z + H
- Trainer B Westernreiten
- Trainer B Sitzschulung
- Ausbilder im Reiten als Gesundheitssport
- Trainer Bodenarbeit
- Prüfer Breitensport
- Lebenslange Erfahrung mit Hunden
- Erste Hilfe Kurs für Hunde
- Hundeführerschein
- Sachkundenachweis / Hundeführerlizenz
- verschiedene Hunde zur Begleithundeprüfung geführt
- diverse Kurse und Weiterbildungen zum Thema Pferd und Hund besucht.

Mein Ziel ist es, die Kommunikation zwischen Pferd, Reiter und Hund zu verbessern, so dass meine Kunden mit ihren Tieren harmonisch ihre Freizeit genießen können.

Genauso wichtig ist mir jedoch, dass die Tiere so gefördert und gefordert werden, dass ihre Menschen möglichst lange Freude an ihnen haben. Dazu gehört auch der Reitunterricht im klassischen Sinn, nach der Skala der Ausbildung EWU und FN.

Bei der Ausbildung von Pferd und Hund arbeite ich hauptsächlich über positive Bestärkung.

Selbstverständlich können auch Reiter ohne Hund, Turnierreiter und alle Reiter anderer Reitweisen von meinem Angebot Gebrauch machen.

Des Weiteren habe ich auch Erfahrung im Anreiten junger Pferde und in der Ausbildung und Korrektur von western- sowie auch dressurmäßig gearbeiteten Pferden und Ponys.

Wer Interesse an meinem Angebot hat, kann mich gerne Anrufen.

Kathrin Meyerding 0176 – 22 50 21 68

(Bild aus eMail hier bitte noch einfügen) @ Frau Horn !!!

Turnierveranstalter 2010

Sehr geehrte Veranstalter,

das Turnierjahr 2009 liegt hinter uns. Wir haben in unserem Landesverband zwei A/Q-, zwölf C- und zwei D-Turniere sowie die Landesmeisterschaft mit großem Erfolg ausgerichtet. Die rege Teilnahme unserer Mitglieder zeigt, dass unser Sport weiterhin wächst und wir mit unserem breiten Angebot an Disziplinen und Klassen attraktive, sportliche Wettkämpfe für Teilnehmer und Besucher bieten.

Die von Ihnen ausgerichteten Turniere zeigten wieder einmal, mit welchem hohem Engagement, persönlichem Einsatz und durchaus auch finanzieller Risikobereitschaft Sie bereit waren, unseren Mitgliedern die Möglichkeit zum sportlichen Wettkampf zu bieten und unseren Sport zu fördern. Ohne Sie, die Veranstalter und ihre Helferteams, wäre der Erfolg unseres Turnierwesens in Niedersachsen so nicht möglich gewesen.

Der Vorstand des EWU Landesverbandes Niedersachsen e.V. möchte sich daher hiermit ausdrücklich bei Ihnen und Ihren Helferteams für den hohen persönlichen Einsatz bei der Ausrichtung unserer Turniere in 2009 ganz herzlich bedanken. Und wir hoffen gleichzeitig, Sie auch im Turnierjahr 2010 als Veranstalter eines EWU-Turniers unseres Landesverbandes gewinnen zu können.

Wir beabsichtigen, auch für das Turnierjahr 2010 alle Turniere vor der für Anfang September geplanten Landesmeisterschaft abzuhalten (Terminangabe ohne Gewähr).

Das vergangene Jahr zeigte, dass auch unsere Mitglieder vermehrt sparen müssen und vielfach die Kosten des Turniersports an die Grenzen Einzelner gehen. Bitte helfen Sie daher unseren Mitgliedern und speziell unseren Jugendlichen durch günstige Nenngebühren und Boxengebühren und fördern Sie dadurch unseren Sport in Niedersachsen.

Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Turniersaison 2010 mit Ihnen!
Mit freundlichen Grüßen,

EWU Landesverband Niedersachsen/Hannover

Endergebnis Niedersachsen-CUP 2009

Das Turnierjahr ist mit der German Open für die meisten beendet. Wir haben in 2009 zwölf spannende C- sowie je zwei D- und A/Q-Turniere bestritten. Hinzu kam noch die Landesmeisterschaft in Nienhagen.

Eine randvolle Turniersaison also, und unsere Pferde und auch wir waren den Sommer über fast jedes Wochenende auf der Jagd nach Punkten, Schleifen und Ehrenpreisen. Zusätzlich ging es auf den C-Turnieren auch noch um die Wertungspunkte für den Niedersachsen Cup 2009, bei dem es wieder um wertvolle Überraschungspreise gehen sollte (...)

Lange hat es gedauert, doch die Ergebnisse des Niedersachsen Cups 2009 sind nun komplett.

Über 500 Datensätze von in die Wertung gekommenen Pferd/Reiterkombinationen wurden ausgerechnet, geprüft und erneut gegen geprüft.

Die Sieger der einzelnen Leistungsklassen stehen somit fest!

Der Titel 'Niedersachsen Cup Champion 2009' geht dabei an die folgenden Pferd/Reiter-Kombinationen:

Leistungsklasse 4B: Tabea Warncke / Moonlight Shadow - 79 Punkte

Leistungsklasse 4A: Candia Zwingelberg / Merlin Mac Manus - 77 Punkte

Leistungsklasse 3B: Lea-Finja Jakobs / Today'syourluckyday - 109 Punkte

Leistungsklasse 3A: Sabine Bäumann / Gino Ginelli - 62 Punkte

Leistungsklasse 2B: Luisa Webersinn / Diva Donna - 31 Punkte

Leistungsklasse 2A: Daniela Lisker / Joy Dee Vaquero - 64 Punkte

Leistungsklasse 1B: Sharlyn Heynmöller / Slide Tough - 62 Punkte

Leistungsklasse 1A: Henning Oppermann / Charming Little Josie - 67 Punkte

EWU Niedersachsen, Ressortleiter Presse: Heidi Schulz, Waldblick 32, 38268 Lengede, Tel. 05171/92180, Mobil 0177/4278619
e-mail: Presse_EWU_Niedersachsen@gmx.de

Herzlichen Glückwunsch allen Siegern!

Gemäß VS-Beschluss werden auch in diesem Jahr an dieser Stelle nur die jeweiligen Sieger der einzelnen Leistungsklassen genannt. Die persönlich erreichte Punktezahl können aber alle Teilnehmer bei der Geschäftsstelle des Landesverbandes per E-Mail anfragen.

Die Ehrung und Überreichung der Ehrenpreise erfolgt dieses Jahr im feierlichen Rahmen der Jahreshauptversammlung.

Happy Trails!

EWU LV Niedersachsen/Hannover